

Netzwerk-Treffen Barmbek-Nord

für Eigentümer, Entwickler, Baugenossenschaften, Wohnungsgesellschaften, Expansionsmanager, Firmenzentralen

Förderung der
Standortentwicklung

24.10.2013 ▪ 17 – 19 Uhr ▪ In den Räumen der Baugenossenschaft der Buchdrucker

Barmbek-Nord verändert sich rasant aufgrund zahlreicher Bauprojekte. Die IG Fuhle ist aktiv in die Standortentwicklung eingebunden und wird diese Prozesse auch 2014 als Interessenvertretung für Gewerbetreibende begleiten.

Zu diesen Themen informierten sich im Rahmen des Netzwerk-Treffens die Vertreter von rund 20 Unternehmen, welche an der Standortentwicklung beteiligt bzw. interessiert sind.



v.l.n.r.: Ulrich Hoffmann, Harald Rösler, Petra Henze

Moderiert wurde der Abend von **Frank Seeger, Vorstandsmitglied der Baugenossenschaft der Buchdrucker eG**, welcher als IG-Mitglied betonte, wie wichtig es sei, im Rahmen solcher Treffen auch endlich mal die Akteure im Stadtteil persönlich kennen lernen zu können.

Harald Rösler, Bezirksamtsleiter Hamburg-Nord, schilderte seine ganz persönliche Sicht auf die vergangene und zukünftige Entwicklung Barmbek-Nords. Die Veränderungsprozesse der nächsten Jahre stellen eine Herausforderung dar, auch aufgrund der Vielzahl der Projekte und der beteiligten Akteure.

Ein gutes Baumanagement sei erforderlich, so Herr Rösler, in welchem die IG Fuhle als „Kommunikator“ der Maßnahmen eine wichtige Rolle spielt. Herr Rösler betonte die gute Zusammenarbeit zwischen Bezirk und IG Fuhle der letzten Jahre und sicherte auch für die Zukunft Unterstützung zu. Dies könne idealerweise über eine Public-Private-Partnership erfolgen, an der sich auch Unternehmen beteiligen.

Petra Henze, Geschäftsführerin, und Ulrich Hoffmann, Vorstand der IG Fuhle, stellten im Anschluss ihre langjährige Arbeit im Stadtteil vor. Beginnend 2004 mit gerade mal 16 Mitgliedern, ist die IG Fuhle heute mit 113 Mitgliedern und insgesamt 151 Akteuren die größte Interessengemeinschaft für Gewerbetreibende in Hamburg.

Ab 2014 wird sich die IG mit dem Projekt **Citymanagement Barmbek** noch mehr für die Standortentwicklung engagieren, beispielsweise in der Mitwirkung bei der Erstellung eines Einzelhandelskonzepts und in der Kommunikation der baulichen Maßnahmen im Stadtteil. Ein weiteres Ziel ist die selbsttragende Struktur des Netzwerks. Hierfür freut sich die IG Fuhle auf zahlreiche Unterstützung durch Unternehmen aus dem Stadtteil.

Der Abend klang anschließend bei einem Imbiss und anregenden Gesprächen aus.

Übrigens: Herr Seeger lädt alle Teilnehmer zu einem Glühwein auf dem Barmbeker Weihnachtsmarkt ein, am 4. Dezember um 20 Uhr.

Über unsere Netzwerk-Treffen:

Die IG Fuhle informiert über relevante Themen der Standortentwicklung und schafft für ihre Partner die Möglichkeit, mit Menschen und Unternehmen aus dem Stadtteil in den Dialog zu treten.